

Heckanbau-Sichelhacke von Dieter Leibing

# Lenkt mit

Dieter Leibing hat seine Hacke weiterentwickelt. Was der neue Verschieberahmen und die lenkbaren Spurführungsräder im Einsatz bringen, haben wir im Hafer begutachtet.

**D**ieter Leibings selbst entwickelte Sichelhacke kennen Sie von unserem Fahrbericht (profi 6/2020). Vier Jahre später haben wir uns jetzt wieder mit dem Maschinenbauer aus Ballendorf getroffen, um den Fortschritt des Geräts zu begutachten.

Am Aufbau mit Rahmen, Einarmlenker und sichelförmigem Werkzeugarm hat Leibing Details verbessert. Gleichzeitig hat er eine Variante für den Heckanbau sowie einen Verschieberahmen und – eine Spezialität im Hacksegment – automatisch mitlenkende Stabilisierungsräder konstruiert.

## Geringe Anforderungen

Vom Traktor verlangt die Hacke in der von uns besichtigten 9-m-Variante Koppelpunkte der Kat. II, ein dw-Steuergerät plus drucklosem Rücklauf, einen Stromanschluss und dank nur 2,2 t Gesamtgewicht eine überschaubare Hubkraft. Das Steuergerät läuft im Arbeitseinsatz auf Dauerdruck und versorgt einen Steuerblock. Von dort werden die Klappung,

Mit etwa 2,2 t gehört die Sichelhacke zu den Leichtgewichtigen in der 9-m-Klasse.  
Fotos: Holzhammer



Der Neigungssensor ist einfach und dadurch wenig störanfällig.



Die Sichel hat eine gelaserte Skala erhalten.



Die Stützräder lenken um bis zu 15° ein.

die Lenkung der Stabilisierungsräder, der Verschieberahmen und die Druckbeaufschlagung der Schare versorgt. Die Steuerung erfolgt per Isobus. Den Ölbedarf gibt Leibing mit 15 bis 20 l/min an.

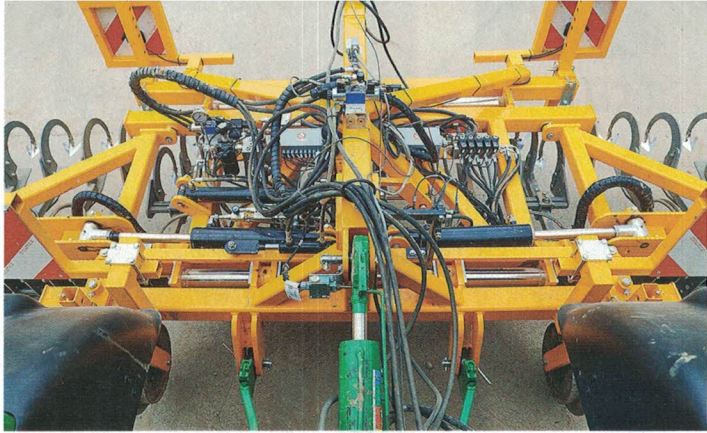




Der Rahmen besteht nach wie vor aus 10 x 10 cm großen Quadratrohren mit Flachstahlkante an der Unterseite, an der die Reihenelemente festgeklemmt sind. Diese können bei Bedarf nach dem Lösen nur einer Schraube seitlich verschoben werden – zumindest zwischen den Klappgelenken.

### Section Control auf Wunsch

Die Einarm-Lenker drehen in wartungs-freien Lagern. Standardmäßig werden sie per Gasdruckfeder vorgespannt. Die hydraulische Option empfehlen wir nicht nur aufgrund des Bedienkomforts, sondern vor allem wegen der damit möglichen Teil-breitenschaltung, die per Section Control auch GPS-gesteuert erfolgen kann. Den Schardruck stellt der Fahrer dann mit Hilfe eines Potenziometers am Bedienteil stufen-los von 0 bis 50 kg ein. Arbeitstiefe und Anstellwinkel der Schare lassen sich mit einem 19er Schrauben-



Der Verschiebe-  
rahmen verlän-  
gert das Gerät  
nur um etwa  
20 cm.

### GUT ZU WISSEN

Dieter Leibling bietet seine Sichel-  
hacke mittlerweile auch für den  
Heckanbau an.

Neu ist der schlanke Verschiebe-  
rahmen samt Kamerasteuerung.

Ein Alleinstellungsmerkmal sind die  
(automatisch) lenkbaren Spurfüh-  
rungsräder bzw. Scheibenseche.



Volle Hütte: Die Steue-  
rung läuft über ein Iso-  
bus-Terminal (links),  
der Verschieberahmen  
hat eine eigene Bedien-  
einheit. Darunter sitzt  
das Bedienpult für die  
manuelle Steuerung.

schlüssel einfach verstellen. Die von uns  
vor vier Jahren geforderte Skala hat  
Leibling umgesetzt: Sie ist gelasert und  
damit unempfindlich gegenüber Staub und  
Schmutz – sehr gut.

### Schlanker Verschieberahmen

Den Verschieberahmen hat Leibling mit  
zwei Kolbenstangen gelöst, auf denen sich

der Hauptträger jeweils 30 cm nach rechts  
und links bewegen kann. Für die Bewegung  
sorgt ein mittiger Hydraulikzylinder, der  
seine Befehle vom Steuerblock der von  
Claas zugekauften Culti Cam erhält.  
Der Verschieberahmen macht das Gerät  
um gerade einmal 20 cm länger. Bei unse-  
rer Probefahrt haben wir 1,55 m vom Trak-  
torunterlenker zur Scharspitze gemessen.  
Das sorgt nicht nur dafür, dass der Schwer-  
punkt der Maschine nahe am Traktor liegt,  
sondern verbessert auch die Lenkeigen-  
schaften. Denn je näher die Scharspitze am  
Drehpunkt ist, desto spurtreuer läuft sie.

### Räder lenken mit

Noch besser wird die Spurtreue durch die  
speziellen Scheibenseche, die aktiv mitlen-  
ken – ein klares Alleinstellungsmerkmal.  
Den Lenkwinkel stellt der Fahrer entweder  
über einen Hebel am Bedienpult in der  
Kabine ein oder überlässt dies einer Auto-  
matik. Diese lenkt die Räder bzw. Seche  
anhand der Stellung eines auf dem Rahmen  
platzierten Neigungssensors.

### Überzeugende Arbeit

Wir führten mit der Sichelhacke den zwei-  
ten Hackdurchgang in einem Bio-Haferbe-  
stand durch. Als Traktor diente ein John  
Deere 6R 185, der dafür mehr als aus-  
reichend motorisiert war. Je nach Acker  
dürften auch 120 PS locker reichen.  
Das Arbeitsbild im Hafer überzeugte. Die  
Hacke hatte bereits beim ersten Durchgang  
sehr saubere Reihen hinterlassen. Beim  
zweiten konnte sie den verbliebenen Flug-  
hafer gut erwischen. Dazu stellten wir die  
Schare leicht auf Griff, um ein gutes Ver-  
hältnis von flächigem Schnitt und leichter  
Häufelung hin zum Bio-Hafer zu erreichen.  
Fahrtgeschwindigkeiten um 9 km/h waren  
so problemlos möglich.

Andreas Holzhammer

### DATENKOMPASS

#### LEIBING SICHELHACKE 9 M

|                     |                |
|---------------------|----------------|
| Schlepperanbau      | Kat. II        |
| Steuergeräte        | 1 x dw         |
| Arbeitsbreite       | 9,00 m         |
| Reihenweite-/anzahl | 30 cm/37       |
| Scharbreiten        | 14 bis 20 cm   |
| Schardruck          | 0 bis 50 kg    |
| Verschiebeweg       | 60 cm          |
| Kamerasystem        | Claas CultiCam |
| Leergewicht         | 2 200 kg       |
| Transportbreite     | 2,96 m         |

#### PREISE (OHNE MWST.)

|                                  |          |
|----------------------------------|----------|
| Grundgerät                       | 75 000 € |
| Eingesetztes Gerät <sup>1)</sup> | 92 000 € |

Herstellerangaben; <sup>1)</sup> inkl. Einzelscharaushebung,  
Section Control, Verschieberahmen, lenkbare  
Spurführungsräder mit Hangneigungssensor